



Pressemitteilung

Land fördert KI-Allianz Baden-Württemberg mit rund 2,4 Millionen Euro „Community Management“ unterstützt konkret auch Unternehmen der Region Nordschwarzwald

Region Nordschwarzwald, 31. Januar 2024. Nach dem Förderbescheid für die ersten technisch geprägten Teilprojekte der KI-Allianz im Sommer 2023 übergab Ministerin Hoffmeister-Kraut nun den beteiligten Regionen den Förderscheck für das projektübergreifende Vorhaben „Community Management“.

„Community Management“ wird im Rahmen der regionalen KI-Exzellenzzentren von der KI-Allianz BW umgesetzt. Es wird die bereits angestoßenen regionalen Maßnahmen insbesondere um netzwerkübergreifende Transfer-Aktivitäten erweitern. Um Baden-Württemberg zu einem Hotspot der KI-Entwicklung und -Anwendung werden zu lassen, solle das Projekt dabei vor allem die Brücke zwischen Wissenschaft und Wirtschaft schlagen und die KI-Community zu einem starken KI-Ökosystem verbinden, so Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut bei der Scheckübergabe in Stuttgart.

Was bedeutet dies konkret für die Region Nordschwarzwald? Jochen Protzer, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG), erläutert nach der Förderzusage: „Die Region Nordschwarzwald ist - getragen durch die WFG und die IHK - Mitglied in der Genossenschaft KI-Allianz Baden-Württemberg“. Landrat Helmut Riegger als Vorsitzender des WFG-Aufsichtsrats ist Mitglied des Aufsichtsrats dieser Genossenschaft: „Bei diesem Konzept geht es im Kern um 11 Community-Manager, die künftig in den einzelnen Regionen arbeiten. Wir freuen uns, dass davon auch eine Person direkt vor Ort im Nordschwarzwald wirkt. Dies manifestiert, dass auch Unternehmen in der Region Nordschwarzwald das Potenzial von KI verstärkt erleben und davon profitieren können“.

Was konkret geplant ist: Die regionalen KI-Exzellenzzentren im Verbund der gesamten Allianz stehen mit ihrem Wissen Unternehmen, Start-ups und Forschungseinrichtungen im Rahmen von Erstberatungen und passgenauen Angeboten vor Ort bei der Entwicklung und Anwendung von KI-basierten Innovationen zur Seite. Die Community ManagerInnen unterstützen dabei die lokale KI-Community unter anderem mit ihrer Expertise zu Förderprogrammen oder mit der Planung, Durchführung und Nachbereitung von regionalen Online- und Offline-Veranstaltungen für die KI-Allianz BW.

Ziel des Vorhabens ist die Vernetzung der einzelnen Regionen, die Bündelung von KI-Kompetenzen, das Heben von Synergien in Wissenschaft und Wirtschaft und die Stärkung der Unterstützung von KI-Innovationen in ganz Baden-Württemberg. Das Gesamtbudget beträgt rd. 3 Mio. €, der Fördersatz 80%, damit eine Landesförderung von rd. 2,4 Mio. €. Die Projektlaufzeit endet am 31.12.2025.

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Jutta Effenberger Tel.: (+49) 7231 / 154 369-31, E-Mail effenberger@nordschwarzwald.de



„Mit dieser Förderzusage haben wir in der Region Nordschwarzwald eine ergänzende gute Möglichkeit, in puncto KI weiter voran zu kommen“, so das abschließende Fazit von Helmut Riegger. „Es gilt, dass alle gemeinsam an einem Strang ziehen, damit gerade kleine und mittlere Unternehmen, auch im ländlichen Raum, von den Vorteilen der künstlichen Intelligenz profitieren“.

Über die KI-Allianz BW

Die KI-Allianz Baden-Württemberg ist eine Genossenschaft, die aus Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung der Regionen Stuttgart, Karlsruhe, Neckar-Alb, Freiburg, Nordschwarzwald und dem Ostalbkreis besteht und den Ansatz „Mehrere Standorte – ein Konzept“ verfolgt. Im Zuge des Aufbaus der „KI-Allianz BW“ werden mit finanzieller Unterstützung des Landes in verschiedenen Städten und Regionen KI-Vorhaben und Maßnahmen gebündelt und etabliert. Sie sollen das Potenzial von KI in der Fläche Baden-Württembergs weiter erschließen und KI-Aktivitäten aus Wirtschaft und Wissenschaft verknüpfen.

Mehr Informationen: <https://www.ki-allianzbw.de>

Link zum Bildmaterial:

<https://www.dropbox.com/scl/fo/blejkc4qbfjguxvt71is/h?rlkey=5rj0gguuo59wpaqkhs6z kf1b&dl=0>

Bildunterschriften (v.l.n.r.):

Bild 1: Jochen Protzer (Geschäftsführer WFG), Landtagsabgeordnete Katrin Schindele, Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, WFG-Aufsichtsratsvorsitzender Helmut Riegger

Bild 2: Jochen Protzer (Geschäftsführer WFG), Landtagsabgeordnete Stefanie Seemann, Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, WFG-Aufsichtsratsvorsitzender Helmut Riegger

Bild 3: Alle beteiligten Akteure bei der Förderscheckübergabe in Stuttgart

Bildquelle:

Bild 1 und 2: WFG

Bild 3: Leif Hendrik Piechowski

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Jutta Effenberger Tel.: (+49) 7231 / 154 369-31, E-Mail effenberger@nordschwarzwald.de